

Tasten und bewegen

Zweihändigkeit



Aktivität: Verschlüsse und Deckel öffnen und schließen

Thema: Eigenständigkeit

Aufbau der Aktivität

Sammeln Sie Flaschen und Gläser mit unterschiedlichen Verschlüssen. Sie können das Öffnen und Schließen damit verbinden, etwas aus den Gefäßen herauszunehmen oder hineinzutun. Flaschen können auch im Bad verwendet werden: öffnen, mit Wasser füllen und wieder auslaufen lassen.

0-2

- Lassen Sie den Klienten die Materialien in aller Ruhe erkunden. Benennen Sie die Flasche oder das Glas und den Verschluss oder den Deckel.
- Halten Sie zusammen mit dem Klienten die Flasche fest und lassen Sie ihn den lose aufliegenden Verschluss abnehmen.

2-4

- Wenn der Klient noch nicht weiß, wie es funktioniert, führen Sie die Bewegung des Öffnens oder Schließens eines Deckels oder Verschlusses erst gemeinsam durch.
- Verknüpfen Sie die Aktivität mit einem funktionellen Ziel, beispielsweise mit den Lieblings Süßigkeiten oder -kekzen, die in einem Schraubglas aufbewahrt werden. Statt Süßigkeiten können Sie auch einen kleinen Lieblingsgegenstand in einer Dose oder einem Glas aufbewahren. Der Deckel muss dann jeweils geöffnet und geschlossen werden, um den Gegenstand herauszunehmen oder wieder aufzuräumen.
- Bieten Sie die Materialien in der Reihenfolge von einfach bis schwierig an. Ein scharnierender

Deckel ist meist einfacher als ein Schraubdeckel. Größere Deckel mit einem breiten (geriffelten) Rand sind außerdem einfacher als kleine Schraubdeckel.

- Benennen Sie die Materialien und Eigenschaften wie Glas, Plastik, Metall, Riffelrand, Boden und Flaschenhals.

4-6

- Bieten Sie unterschiedliche Gläser und Flaschen mit losen Deckeln und Verschlüssen an. Lassen Sie den Klienten den richtigen Verschluss oder Deckel zum Glas oder zur Flasche suchen.
- Lassen Sie ihn möglichst selbst die Deckel oder Verschlüsse auf die entsprechenden Gläser oder Flaschen schrauben.

Beobachtungs- und Anhaltspunkte

- Prüfen Sie, ob der Klient die Funktionsweise der Flasche versteht. Ist es beispielsweise ein Gegenstand, der mit Wasser gefüllt und der auch wieder ausgegossen werden kann?
- Achten Sie auf die Feinmotorik. Verfügt der Klient über ausreichend Muskelkraft und Koordination?
- Achten Sie auf den Einsatz von zwei Händen. Wie fixiert der Klient die Flasche und/oder das Glas? Kann er die Flasche/das Glas gut umfassen?
- Finden Sie heraus, welche Verschluss-/ Deckelgröße er am besten handhaben kann.

Alternative Materialien

- Dosen und Behälter mit Klappdeckeln.

Auch für die folgenden Kategorien zu gebrauchen:

- Propriozeption (PZ)
- Taktile Sprache (TS)